

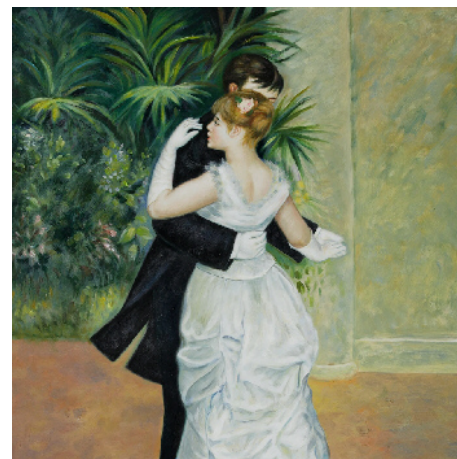
02.06. bis 05.06.2017 - 1. Pfingstballtanz-Kurs in Dresden *** Tänze für den Ballsaal - geboren im 19. Jhd.

Pfingstballtanz

La Parisienne (Danse Novelle, Giraudet, Paris, 1890)

Waltz Quadrille No. 2 (Walzer – Française, New York, 1879)

Cotillon Tour "Flick Flock" - Galopp für 8 Paare (Berlin, 1861)



Dance in the city - Auguste Renoir (1883)

Bürgerliches Reisen & Tanzen zu Pfingsten

Reisen zu Bildungs- und Erholungszwecken, um sich - wie Beneke 1869 an seinen Bruder schrieb - „vom Druck des All- und Werktagsleben auf kurze Zeit frei zu machen“* wurde von dem Bürgertum des 19. Jahrhunderts auf besondere Weise gepflegt. Beliebte Reiseziele der bürgerlichen Schicht waren große Städte wie Berlin, Köln, Frankfurt am Main und Dresden als auch die Großstädte der europäischen Nachbarländer neben den Kurorten im Rheintal und in den Alpen. Gerne nutzte man hierfür die freien Tage um Pfingsten und die Sommerferien. Während das Volk es liebte sich zum Pfingsttanz auf dem ländlichen Tanzboden mit Ihren Volkstänzen zu amüsieren, verbrachte das Bildungsbürgertum gerne seine Pfingsttage mit Weiterbildung auf dem Gebiet der Kunst und Kultur in Verbindung mit geselliger Erholung. Gemeinsame Besuche von Konzert- und Tanzveranstaltungen vermittelten hierbei nicht nur neue Tanzmusikwerke und die neusten Modetänze, sondern boten die Möglichkeit ganz galant die geschäftlichen Beziehungen im geselligen und stilvollen Rahmen zu arrangieren und zu vertiefen.

Gerne knüpfen wir an diese schöne Tradition an und laden recht herzlich ein zum 1. Pfingstballtanz-Kurs unserer Tanzschule in die - damals wie heute - beliebte Reisestadt Dresden zum Zwecke der Weiterbildung in originalen Gesellschaftstänzen wie Quadrille, beliebte Walzer-, Polka-, Galopp und Mazurkatänze, die im 19. Jahrhundert entstanden sind.

* Auszug aus „Bürgerliches Reisen im 19. Jahrhundert“

Tänze

* La Parisienne (Danse Novelle, Giraudet, Paris, 1890)

Eugène Giraudet choreografierte im Jahr 1890 in Paris als den neuen Modetanz („Danse Novelle“) der Saison ein schönes Medley namens „Die Pariserin“, bestehend aus den beliebten Paartänzen des späten 19. Jahrhunderts. Giraudet lässt den Tänzer mit seiner Choreografie die Paartänze Valse à trois temps (Giraudet-Walzer), die Mazurka, den Schottisch (Schottisch polkée valsée) und die französische Polka in einem einzigen Tanz erleben, indem er durch ein wiederkehrendes Arrangement, getanzt im Glissé-Schritt, die einzelnen Paartänze miteinander galant verbindet. Die Musik hierfür erfand der Komponist Félix Chaudoir, auch bekannt als der Komponist der Quadrille Giraudet.

* Waltz Quadrille No. 2 (Walzer – Française, New York, 1879)

Die Waltz Quadrille, 1879 im Waltz Instructor, New York notiert, verschönert im späten 19. Jahrhundert die bereits zu Beginn des 19. Jahrhunderts entstandene Quadrille Française mit einer neuen Variante, in der einige Touren der Française durch den Sechs-Schritt-Walzer ausgetauscht werden. Zu einer hierfür speziell komponierten Musik von W. Allen lässt diese Walzer Quadrille, getanzt in carré- Aufstellung mit alternierendem Quadrille- und Walzerschritten in den bekannten Figuren Le Pantalon, L'Été, La Poule, La Pastourelle und Finale den Tänzer seine beiden Lieblingstänze Quadrille Française und Walzer in einem Tanz genießen.

* Galop Cotillon Tour "Flick Flock" (Feuerwehr Galopp) - Galopp für 16 Personen (Berlin, 1861)

Am 01.12.1861 wurde im „Bazar“, einer Berliner Damenmodezeitschrift, dieser spitzige Galopp veröffentlicht als Tanz für 8 Paare. Pate für diese Choreografie von Herrn Baltz, dem Inspektor der königlichen Oper und des Balletts in Berlin, und die Musik hierfür war das in Berlin erfolgreich uraufgeführte und lange Zeit beliebte Komische Zauberballett „Flicks und Flocks Abenteuer“. Den Zweitnamen „Feuerwehr-Tour“ erhielt diese schöne Galopp- Choreografie dadurch, weil seinerzeit die Ballett-Tänzer in Kostümen der Berliner Feuerwehr auftraten. Unser Cotillon vermittelt nicht nur verschiedene Galopp-Variationen, sondern auch wie Bühnentänze als Balltänze für die tanzende Gesellschaft arrangiert wurden. Aus der Aufstellung in einem Viereck werden in der Cotillon-Tour verschiedene Paartanz- und Cotillonfiguren vereint und final abgeschlossen mit einer großen Galopp-Promenade.

Kurszeiten

Freitag	Kurs	02.06.2017	09:00 bis 17:30 Uhr
Sonnabend	Kurs	03.06.2017	09:00 bis 17:30 Uhr
Pfings-Sonntag	Kurs	04.06.2017	09:00 bis 14:00 Uhr
ab 15:30 Uhr Relaxen im Großen Garten & Café im Carolaschlösschen http://www.carolaschloesschen.de/			
Pfings-Montag	Kurs & Video der Tänze	05.06.2017	09:00 bis 13:30 Uhr

Kursort & Tanzsaal

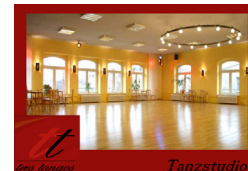
Tanzsaal im Tanzstudio „Tres Tangos“

Dornblüthstraße 16, 01277 Dresden

<http://www.tres-tangos.de>

Parkplätze sind ausreichend und kostenlos vorhanden!

Tanzsaal mit 160 m² Tanzfläche, Schwingboden



Tanzlevel

Herzlich Willkommen sind Tanzpaare, Tanzgruppen aber auch Tänzer/innen ohne Tanzpartner, jeweils mit Tanz-erfahrungen (Fortgeschritten bis Profi) im Balltanz, Standardtanz, Volkstanz, historischen Tanz oder modernen Tanz. Für Tanzanfänger ohne Tanzerfahrung empfehlen wir unsere Wochenendkurse für Quadrille, Walzer & Polka in Dresden für *Anfänger.

Tanzkleidung

Bequemes Schuhwerk, vorzugsweise Tanz-/Ballettschuhe (Ledersohle) während des Tanzkurses. Für die Videoaufnahme der gelehrten Tänze empfehle ich folgende Kleidung: keine historische Kleidung! Moderne, festliche Kleidung: schicke, bequeme Tanzkleidung, für die Dame: ein schönes Kleid oder ein Rock mit einem festlichen Oberteil, für den Herrn: eine Anzug-Hose (schwarz / dunkel), weißes oder schwarzes Hemd / elegantes Shirt

Übernachtungsmöglichkeiten

Hotel „Smetana“ Schlüterstraße 25 | info@hotel-smetana.de | <http://www.hotel-smetana.de>

Pension „Am Großen Garten“ | pension.agg@t-online.de | <http://www.pension-am-grossen-garten.de>

Pension „La Campagnola“ | info@lacampagnola.de | <http://www.lacampagnola.de>

Gästehaus Matthias | p.matthias@t-online.de | <http://www.uebernachtungindresden.de>

Kosten

	Normalpreis	Frühbucher Normalpreis (1)	Sonder Normalpreis (2)	Studenten	Frühbucher Studenten (1)
Tanzkurs	259 EUR	199 EUR	229 EUR	90 EUR	70 EUR

Die Balltänze werden speziell für diese Veranstaltung rekonstruiert, choreographiert und musikalisch arrangiert.

(1): *Frühbucherpreis bei Buchung und Zahlung bis 31.03.2017*

(2): *Sonderpreis bei Buchung und Zahlung bis 05.05.2017*

Enthalten sind im Preis die Kosten für Tanzunterricht, Choreografien zu den gelehrten Tänzen und Ausgaben für Musik sowie Mieten und Abgaben. In den Kurspreisen ist die gesetzliche MwSt enthalten.

Tanzlehrer & Veranstalter

Sylvia Hartung rekonstruiert, choreographiert und unterrichtet seit 2005 Gesellschaftstanz des 19. und 20. Jahrhunderts aus Europa und Nordamerika basierend auf einer 19-jährigen Tanzforschung. Ihre internationale Recherche von Tanz- und Musiknotationen konzentriert sich auf die Vielfalt der Gesellschaftstänze Walzer, Polka, Mazurka, Quadrillen und Cotillons von 1800 bis heute, die Zeit der Großen Bälle und Strauss- Kompositionen. In den Jahren 2006 und 2007 absolvierte sie eine Ausbildung zum Tanzlehrer für modernen Standardtanz zusätzlich zu ihren zwei Ingenieurberufen. Sylvia unterrichtet Gesellschaftstanz (Balltanz) im In- und Ausland und veranstaltet Internationale Tanzschulen in Dresden und Wien (Hofburg).

Anmeldung

bitte richten an Sylvia Hartung | email sylvia@creanc.com oder sy.hartung@t-online.de

tel +49 (0)160 58 60 040 | internet www.creanc.com & www.balltanz.de

.creanc. Tanz&Kreativwerkstatt | Balltanzschule Dresden | Inh. Sylvia Hartung (Dipl.-Ing.)

Büro: Heinrich-Schütz-Str. 17, 01277 Dresden

Bei Anmeldung bitte Namen, Email-Adresse und Post-Adresse der Kursteilnehmer angeben.

Sylvia Hartung | IBAN: DE50850503001226006260 | BIC: OSDDDE81XXX | Betreff: Kurs + Name

